

Arbeitsgruppe Fachkräftesicherung im Kreis Coesfeld

Ursprung der Arbeitsgruppe und Auftrag:

- Aufgrund eines Antrags der Fraktion der CDU (aus Februar 2022) wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich den Herausforderungen des bestehenden und künftigen Fachkräftemangels im Kreis Coesfeld widmet.
- Ziele der Arbeitsgruppe waren:
 1. das **Visualisieren der bestehenden Angebote**,
 2. die **Identifikation von Bedarfen/Lücken**,
 3. das Aufzeigen von **regionalen Handlungsmöglichkeiten**.

Umsetzung:

- Das Gremium tagte in neun Sitzungen und hat einen umfassenden Einblick von bereits **bestehenden Maßnahmen** im Kreis Coesfeld erhalten.
- Im Anschluss hieran wurden besonders **drei Zielgruppen** mit bestimmten Merkmalen weiter in den Blick genommen.
- **Mögliche Lücken und Bedarfe** sollten für diese Zielgruppen ermittelt und hierfür konkrete Maßnahmen zugeordnet werden.

Umsetzung:

Auswahl der Zielgruppen und Merkmale:

1. Auswahl: Erwachsene

A: Fach- und Arbeitskräfte aus dem Ausland

B: Zugewanderte

2. Auswahl: Jugendliche (15.-17 J.)

A: Welche eine Ausbildung anstreben

B: Dennoch erfolglos in der Ausbildungsaufnahme der gewerblich-technischen Favoritenberufe sind

3. Auswahl: Junge Erwachsene (18-27 J.)

A: Ohne Erwerbstätigkeit

B: Ausbildungsabbrechende

Ergebnisse Zielgruppe Erwachsene (A: Fach- und Arbeitskräfte aus dem Ausland; B: Zugewanderte)

- A: Mögliche Lücken der Maßnahmen für die Fach- und Arbeitskräfte aus dem Ausland: Im Bereich der *sozialen Integration*
 - *Denkbare Lösungen regional*: Casemanagement“ als Lotsenfunktion, Unternehmen müssen für dieses Themenfeld noch mehr sensibilisiert und informiert werden, Leitfäden an Unterstützungsmaßnahmen und Strukturen durch Onboarding-Konzept, Schaffung von Wohnraum
 - *Denkbare Lösungen überregional*: Unterstützung der Zielgruppe im Herkunftsland
- B: Mögliche Lücken der Maßnahmen für Zugewanderte: In den Bereichen der *schnelleren Berufsanerkennungsverfahren* und *ausreichenden Sprachkurse*.
 - *Denkbare Lösungen regional*: flexiblere regionale Angebote von Sprachkursen, Etablierung von Angeboten eigener regionaler Sprachkurse
 - *Denkbare Lösungen überregional*: Beschleunigung der Berufsanerkennungsverfahren

Ergebnisse Zielgruppe Jugendliche (A: Welche eine Ausbildung anstreben; B: Dennoch erfolglos in der Ausbildungsaufnahme der gewerblich-technischen Favoritenberufe sind)

- Einschätzung: Keine Lücken, eher ein Mengenproblem an Angebotsformaten
- Frage von Bündelung und Konzentration
- mehr abgestimmtes Vorgehen, Philosophie?
- Eigenverantwortung von Jugendlichen ist weiterhin auch notwendig

Ergebnisse Zielgruppe Junge Erwachsene (A: Ohne Erwerbstätigkeit; B: Ausbildungsabbrechende)

- Einschätzung: Keine Lücken, eher ein Mengenproblem an Angebotsformaten
- Frage von Bündelung und Konzentration
- mehr abgestimmtes Vorgehen, Philosophie?
- Eigenverantwortung von Jungen Erwachsenen ist weiterhin auch notwendig

Arbeitsmarktsymposium am 29.02.2024:

- Den vorläufigen **Abschluss dieser Erörterungen** nimmt der Kreis Coesfeld zum Anlass und hat ein **Arbeitsmarktsymposium** für die Region zum Thema organisiert.
- Hierzu werden Personen aus **Wirtschaft/Unternehmen, Politik, Schule, Institutionen am Übergang Schule/Beruf** eingeladen.
- In dem Vortrag von **Philip Herzer** (Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung, Institut der deutschen Wirtschaft Köln e. V.) wird es um die wissenschaftliche Darstellung der Arbeit mit Role Models (Ausbildungsvorbildern, Influencerinnen und Influencern) gehen; hier veranschaulicht er das Umsetzen von **Forschungsergebnissen in Berufsorientierungsangeboten sowie wichtige Aspekte zum Onboarding von Ausbildungskräften**.
- Als inhaltliche Schwerpunkte sollen neben dem Fachvortrag **Impulse zur Sichtweise seitens des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales sowie des Schul- und Bildungsministeriums platziert** werden, um im Nachgang im Rahmen einer **Podiumsdiskussion** mit den regionalen Akteuren weiter zu diskutieren und **mögliche Lösungs- bzw. Handlungsansätze zu besprechen**.
- Voraussichtlich wird Staatssekretär Matthias Heidmeier einen Impuls zum Thema einbringen. In gleicher Weise wurde beim Ministerium für Schule und Bildung angefragt.

Das Arbeitsmarktsymposium findet statt am:

**Donnerstag, 29.02.2024 von 15:00 Uhr bis 18:15 Uhr
in den Räumlichkeiten der Burg Vischering
(Berenbrock 1, 59348 Lüdinghausen).**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

